

GOTTES AMPELN

Eine Ampel ist ein mechanisches Warnlicht, das Menschen auf ihrer Reise durch die großen Städte der Welt leitet. Die Ampel zeigt den Menschen, wann sie weiterfahren können, und warnt die Menschen, wenn sie anhalten sollen.

Gott in Seiner Weisheit und Liebe zur Menschheit fand es notwendig, bestimmte Stoppschilder in diese Welt zu setzen. Sogar im Garten Eden, wo Adam und Eva die Freiheit hatten, die Früchte jedes Baumes im Garten zu essen, und die perfekte Gesellschaft ihres Schöpfers zu genießen, musste Gott ihnen eine Ampel oder ein Stoppschild aufstellen. Der Baum, der Erkenntnis darüber gibt, was Gut und was Schlecht ist, war dieses Stoppschild das sie warnte, aus Angst vor dem Tod nicht von den Früchten des Baumes zu essen (1.Mose 2:16,17).

Später, als die Menschheit sich vermehrte, fand es Gott notwendig, die Anzahl der Stoppschilder zu erhöhen, indem er viele weitere Gesetze machte. Diese Gesetze gaben den Menschen auf der Erde in bestimmten Angelegenheiten eine Anleitung, um zu wissen, wie weit man gehen kann und wo man anhalten muss. Solche Gesetze wurden nicht nur der Menschheit, sondern auch der Natur und allem anderen auf der Erde und im Himmel gegeben. Gott hatte vor dem mächtigen Meer Stoppschilder aufgestellt, den Gewässern eine Grenze gesetzt, und sie daran gehindert, die Erde wieder zu bedecken. Es gibt Stoppschilder für Kinder und Erwachsene; Stoppschilder zum Essen und Trinken, sowie zum Schlafen, Spielen und Arbeiten. „Bis hierher und nicht weiter“ sagt uns die Natur. Stoppschilder gibt es im Single- und Eheleben, in der Geschäftswelt, im Sport, in Fabriken,

in Krankenhäusern, in Schulen, im Militäralltag, sowie in der Wissenschaft. Beim Bergsteigen oder auf dem Meer, in der Luftfahrt, sowie beim Goldabbau tief unten in der Erde begegnen uns diese zahlreichen Stoppschilder. Das Ignorieren dieser Stoppschilder kann eine schreckliche Katastrophe verursachen und enormen Schaden anrichten.

In diesen modernen Tagen sind wir alle mit den Stoppschildern im Strassenverkehr vertraut. Es ist wirklich wunderbar zu sehen, wie Autofahrer mit wenigen Ausnahmen diese hilfreichen Stoppschilder beachten. Ihre Missachtung kann verheerende Folgen haben, und eine hohe Geldstrafe nach sich ziehen. Sollte ein Personenzug, ein Schiff, oder ein Flugzeug bestimmte Stoppschilder missachten, könnten Hunderte von Menschenleben verloren gehen.

Unsere modernen Atombomben und andere noch zerstörerischeren Bomben werden im Moment durch bestimmte Stoppschilder gesteuert. Sollte eines von ihnen durch menschliches Versagen, durch Fahrlässigkeit oder Nachlässigkeit ignoriert werden, könnte der größte Teil der Menschheit ausgelöscht werden.

Das größte und wichtigste Stoppschild für die Sicherheit, Wiederherstellung und Errettung der Menschheit wurde vor fast zweitausend Jahren auf Golgatha aufgestellt, als Jesus Christus, der Sohn Gottes, für uns am Kreuz starb. Es ist die mächtigste Ampel, die jemals auf der Erde platziert wurde, um die Menschheit auf dem Weg zur Zerstörung aufzuhalten. „Alle haben gesündigt und sind weit entfernt von Gottes erlösender Gegenwart“ (Römer 3:23), und sie gehen alle auf die ewige Vernichtung zu. Seit

Adam und Eva von Satan getäuscht wurden, und das erste Stoppschild im Garten Eden ignoriert haben, hat die Menschheit den breiten Weg ins Verderben eingeschlagen. Wahrlich, Gott versuchte der wahnsinnigen Hetzjagd in Richtung Zerstörung Einhalt zu gebieten, indem er immer mehr Stoppschilder durch seine wenigen treuen Anhänger aufstellte; aber es dauerte nicht lange, bis die Stoppschilder ignoriert, überfahren und mit Füßen getreten wurden.

Während einer bestimmten Zeit, als der Verderber durch das Land Ägypten zog, und die Erstgeborenen in jedem Haus, sowie unter dem Vieh tötete, befahl Gott seinem auserwählten Volk Israel, ein Stoppschild aufzustellen. Das Oberhaupt jedes Hauses musste ein perfektes Lamm töten, und dessen Blut an den Türpfosten und der Oberschwelle des Hauses anbringen (2. Mose 12:5-7,12). Dies sollte das Stoppschild für den Verderber sein, und ihn davon abhalten, den Erstgeborenen dieses Hauses den Tod zu bringen. In der Nacht des Gerichtes gab es kein einziges Haus ohne einen Toten, außer dort, wo das Stoppschild des Blutes des Lammes den Verderber am Eintreten gehindert hatte (2. Mose 12:13). Das Lamm hatte sein Blut für den Erstgeborenen gegeben, genauso wie Jesus, das Lamm Gottes, sein Leben für Sie und mich gab. (Johannes 1:29).

Später, als die Armeen Israels die mächtigen Mauern von Jericho umzingelt hatten, wurde der Prostituierten Rahab gesagt, sie solle ein Stoppschild aufstellen, indem sie eine rote Schnur am Fenster ihres Hauses, das auf der Stadtmauer gebaut war, befestigte. Sie vertraute den Kundschaftern, handelte gemäß ihrem Glauben an den Gott Israels, und befestigte die rote Schnur am Fenster.

Während die Mauern von Jericho fielen, kam die Zerstörung in Rahabs Haus zum Stillstand, und sie und ihre Familie wurden gerettet (Josua 2:18,19 und 6:17,22,23).

Das größte und mächtigste Stoppschild, das Kreuz von Golgatha, befiehlt uns mit himmlischer Autorität:

Hören Sie auf, Ihr Herz durch Unglauben zu verhärten (Hebräer 3:12).

Hören Sie auf, zu trinken, zu fluchen und den Namen Gottes zu lästern, Lügen und schmutzige Witze zu erzählen (Kolosser 3:8).

Stoppen Sie allen Hochmut „der vor dem Fall kommt“, und ins Verderben führt (Sprüche 16:18).

Hören Sie auf, in Unmoral, Ehebruch, Homosexualität oder jeglichem sündigen Gebrauch unseres Körpers zu leben, der dazu bestimmt ist, der Tempel des lebendigen Gottes zu sein.

Stoppen Sie die sündige Lust, Zigaretten oder Cannabis zu rauchen, Tabak zu schnupfen oder zu kauen, bestimmte Rauschmittel und Tabletten zu gebrauchen, die für den menschlichen Körper, welcher der Tempel Gottes ist, schädlich sind (1. Korinther 3:16,17).

Stoppen Sie alle Formen der Völlerei. Leben Sie nicht nur, um zu essen, sondern essen Sie, um zu leben (Sprüche 23:21).

Stoppen Sie alle Gleichgültigkeit gegenüber Gott und Seinem Reich; geistliche Faulheit und das Aufschieben der Errettung auf einen anderen günstigen Tag, der vielleicht

nie kommt. Nur einen Schritt weiter über das Stoppschild hinaus kann Ihre ewige Verurteilung bedeuten, denn Gottes Wort sagt: „Wenn du heute meine Stimme hörst, verhärte dein Herz nicht (Hebräer 3:15).

Hören Sie auf, zu Wahrsagern zu gehen, Götzen anzubeten, auf Hexerei zu vertrauen und die Toten um Rat zu fragen, anstatt den lebendigen Gott anzurufen. Götzendienst und Hexerei sind Werke des Fleisches und werden von Gott verurteilt (5. Mose 18:10-12; Jesaja 8:19,20).

Hören Sie auf mit allem Jammern und Murren, und seien Sie Gott dankbar (Epheser 5:20).

Hören Sie auf mit allem Klatsch und lügnerischer Verleumdung. Sprechen Sie stattdessen lieber so über andere, wie Sie möchten, dass diese über Sie sprechen (Sprüche 26:20-23).

Hören Sie auf, diese eifersüchtige Natur zu nähren, die destruktiv ist und zu Hass, Mord und Tod führen kann (Matthäus 5:21-22).

Stoppen Sie alle Wut und Hass. Entfernen Sie diese aus Ihrem Herzen und bitten Sie Gott, Ihnen einen friedvollen und liebevollen Geist zu geben (Philipper 4:5-7).

Stoppen Sie die Liebe zum Geld, die selbst die besten Männer korrumpiert; sie ist eine Wurzel aller Übel (1. Timotheus 6:10). Denn viele die Geld wollten, haben aufgehört auf Gott zu vertrauen, und haben damit grosse Sorgen über sich selbst gebracht. Denken Sie an den Verräter Judas und sein endgültiges Ende (Johannes 12:6, Matthäus 27:5 und 26:24).

Stoppen Sie diesen selbstsüchtigen, gierigen Geist, der niemals zufrieden ist.

Hören Sie auf mit aller Heuchelei, die Jesus mehr hasste als viele andere Sünden. Damit ist gemeint, vorzutäuschen das zu sein, was Sie nicht sind (1. Petrus 2:1).

Hören Sie auf, dies und das zu fürchten, anstatt Gott zu vertrauen. Jesus sagte: "Fürchte dich nicht, glaube!" Vertrauen Sie Gott! (Jesaja 41:10).

Halten Sie inne, und sehen Sie sich selber lebendig mit Christus; wie Sie an Seinem neuen Leben, das er Ihnen geschenkt hat, und an Seiner göttlichen Natur teilhaben (2. Petrus 1:3,4).

Halten Sie inne, und sehen Sie die Liebe Gottes, der seinen einziggeborenen Sohn gab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren geht, sondern ewiges Leben hat (Johannes 3:16).

Hören Sie auf zu lügen, denn der Teufel selbst ist der Vater der Lüge. Hören Sie auf, und nehmen Sie Christus als Ihren Retter an (Johannes 8:44 und 10:9).

Halten Sie am Kreuz an: Es ist Gottes Rotlichtsignal ! Kehren Sie um, und bekennen Sie Ihre Sünden sowohl Gott, als auch denen, gegen die Sie Unrecht getan haben. „Wenn wir Gott unsere Sünden bekennen, wird er sein Versprechen halten und das Richtige tun; er wird uns unsere Sünden vergeben, und uns von all unserem Fehlverhalten reinigen“ (1. Johannes 1:9). "Das Blut Jesu, seines Sohnes, reinigt uns von jeder Sünde" (1. Johannes 1:7).

Halten Sie am Kreuz an und sehen Sie die Errettung des Herrn, die Er für Sie erkauft hat. „Wegen unserer Sünden wurde er verwundet, und geschlagen wegen des Bösen, das wir getan haben. Wir sind geheilt durch die Strafe, die er erlitten hat, wir sind geheilt durch die Schläge, die er erhalten hat. Er hat unsere Krankheit, unser Leid und unsere Schmerzen getragen.“ (Jesaja 53:5,4). „Christus war ohne Sünde, aber Gott hat ihn für uns zu unserem Sündenträger gemacht, damit wir in Gemeinschaft mit ihm an der Gerechtigkeit Gottes teilhaben können“ (2. Korinther 5:21).

Hören Sie auf, Menschen um Rat zu fragen, wenn Gott zu Ihnen gesprochen hat, und Ihnen Seinen Willen kundgetan hat.

Hören Sie auf, zu versuchen, zwei Herren zu dienen. Es ist nicht möglich. Sie können nicht Gott und der Welt dienen (Lukas 16:13).

Halten Sie inne, und schauen Sie auf Ihn, das Lamm Gottes, das die Sünde der Welt hinwegnimmt: Ihre Sünde und meine Sünde! (Johannes 1:29).

Hören Sie auf mit allem Unglauben und Misstrauen gegen Gott. Haben Sie Vertrauen in Gott.

Hören Sie auf, sich auf Ihre eigenen Fähigkeiten zu verlassen (Sprüche 3:5), oder sich die Übel der Vergangenheit zu wünschen. Denken Sie an Lot's Frau (1. Mose 19:26).

Hören Sie auf, böse zu denken. Denken Sie stattdessen an Dinge, die wahr, ehrenhaft und rein sind (Philipper 4:8).

Hören Sie auf, sich ängstlich umzusehen. Schauen Sie auf Jesus.

Hören Sie auf, und widerstehen Sie dem Teufel im Namen Jesu, dann wird er vor Ihnen davonlaufen (Jakobus 4:7).

Dieses himmlische Stoppzeichen des Kreuzes hilft uns nicht nur, Gottes große Errettung und das Geschenk des ewigen Lebens in Christus Jesus anzunehmen und zu sehen, es lässt auch einen heiligen und gerechten Gott aufhören, wenn er sieht, wie ein Sünder von seinen falschen Wegen abweicht. Wir als schuldige Sünder haben Gottes Gericht und Verurteilung verdient; und die Ewigkeit in der Hölle zu verbringen. Aber wenn Gott einen solchen Sünder am Kreuz sieht, hält er inne, und offenbart sich als das Lamm Gottes, das die Sünden aller wegnimmt; als derjenige, der all unsere Sünden vergibt und unsere Krankheiten heilt. Anstatt vom Gesetz verurteilt zu werden, finden wir Gnade, Liebe und Frieden. Durch das Kreuz sieht Gott uns befreit und gereinigt durch das Blut seines Sohnes Jesus Christus. Das Kreuz sagt auch Stopp zum Zorn Gottes, der sonst über uns gekommen wäre. Jesus betete: „Vergib ihnen, Vater! Sie wissen nicht, was sie tun“ (Lukas 23:34).

Abgesehen davon ist das Kreuz auch ein mächtiges Stoppschild gegen Satan und alle dämonischen Mächte, die versuchen würden, uns zu zerstören und in die Hölle zu ziehen. Denn das Kreuz ist der Zeuge für unsere Befreiung. Es befiehlt auch dem Ankläger, dem Teufel, aufzuhören, uns anzuklagen; denn durch den Opfertod Christi sind wir befreit, das heißt, unsere Sünden sind vergeben (Epheser 1,7), und ER erinnert sich nicht an die Sünden, die wir

bekannt haben ! ER wirft sie hinter seinen Rücken und ins tiefe Meer (Jeremia 31:34, Jesaia 38:17, Micha 7:19).

Gehen Sie!

Doch das Kreuz ist nicht nur ein Stoppschild. Es befiehlt uns auch zu gehen. Es gibt uns das grüne Licht in Seine Gegenwart. Durch Jesus Christus und den Heiligen Geist haben wir jetzt freien Zugang zum Vater, unserem Vater, dessen Söhne und Töchter wir durch den Glauben an Jesus Christus geworden sind. Der Vorhang wird von oben bis unten zerrissen (Matthäus 27:51) und wer will, darf kommen und das Wasser des Lebens umsonst trinken (Jesaja 55:1, Johannes 7:37, Offenbarung 22:17). Jesus sagte: "Ich bin der Weg, ich bin die Tür" (Johannes 10:9 und 14:6,14,22,25,26).

Gehen Sie, vergebener Sünder, durch die schmale, aber für jeden Menschen offenstehende Tür in den Himmel (Matthäus 7:13,14).

Gehen Sie treu weiter, bis Sie in den Himmel kommen, wo Jesus ein Zuhause für Sie bereitet hat und alle Tränen von Ihren Augen abwischen wird (Johannes 14:2, Offenbarung 21:4).

Gehen Sie, und erzählen Sie Ihrem Volk und Ihren Leuten von dieser wunderbaren, kostenlosen und vollkommenen Rettung und Erlösung für alle Menschen (Titus 2:11). Sagen Sie Ihren Nachbarn, Ihren Freunden und sogar Ihren Feinden, dass Jesus rettet !

Geht in die ganze Welt, und predigt jedem Menschen das Evangelium (Markus 16:15).

Gehen Sie schnell auf die Straßen und Gassen, und bringen Sie alle Menschen herein. Jeder, der den Namen des Herrn anruft, wird gerettet (Apostelgeschichte 2:21, Joel 3:5).

Geht hinaus und holt die Leute herein, damit das Haus des Herrn voll wird (Lukas 14:23).

Gehen Sie, und sündigen Sie nicht mehr (Johannes 5:14 und 8:11).

J. R. GSCHWEND, Begründer von All Nations Gospel Publishers (ANGP)